

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 10.08.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** **Gedenken für ordnungsbehördlich bestatte Menschen auch in der Pandemie ermöglichen**
BVV-Beschluss Nr. 1267/V vom 10.02.2021
Drucksache Nr. 2156/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Böhm
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der BVV die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst.) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** keine
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:**
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:**

Carolina Böhm
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1267/V vom 10.02.2021
Gedenkfeier für ordnungsbehördlich bestattete Menschen
auch in der Pandemie ermöglichen
Drucksachen-Nr. 2156/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Böhm

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 10.02.2021 den folgenden Beschluss gefasst:

„Dem Bezirksamt wird empfohlen, im Sinne des von der BVV einstimmig am 20.02.2019 beschlossenen Antrags „Eine Trauerfeier für einsam Verstorbene in Steglitz-Zehlendorf“ (Drucksache 1328/V) auch in Pandemiezeiten der vom Gesundheitsamt Steglitz-Zehlendorf – im Amtsdeutsch – „ordnungsbehördlich Bestattete“ zu gedenken. Da eine zentrale Trauerfeier derzeit nicht in Frage kommt, sollen in einem Livestream die Namen verlesen werden. Ferner soll bei den beiden Kirchen angeregt werden, dass bezirkswweit die Glocken aller evangelischen und katholischen Kirchen vor der Namensverlesung ertönen. Das Gedenken sollte im April 2021 stattfinden.“

Hierzu wird berichtet:

Die zentrale Trauerfeier für einsam Verstorbene wurde dieses Jahr am 29.04.2021 unter Teilnahme eines Vertreters der evangelischen und der katholischen Kirche sowie eines Vertreters der jüdischen Gemeinde durchgeführt. Die Namen der Verstorbenen wurden von den anwesenden Mitgliedern des Bezirksamtes und der Religionsgemeinschaften in der Friedhofskapelle des Friedhofs Steglitz in der Bergstraße verlesen. Aufgrund der Corona bedingten Einschränkungen wurde die Zeremonie aufgezeichnet und im Anschluss auf diversen (Online-)Kanälen zur Verfügung gestellt. So wurde das Video alleine auf Youtube ca. 140 mal aufgerufen.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Carolina Böhm
Bezirksstadträtin